

Tipps zum Einmotten

Nach einem langen, herrlichen Motorradsommer fällt der Abschied meist besonders schwer. Trotzdem: Wer sein bestes Stück über Winter nicht fährt, sollte ans Einmotten denken, bevor die ersten Herbststürme ums Haus pfeifen. Einige wenige Handgriffe reichen, um sich im Frühjahr mit einer unversehrten und startklaren Maschine in die nächste Saison schwingen zu können.

Gründlich reinigen

Einmal im Jahr sollte man seinem Bike ein Vollbad gönnen.

Dies am besten vor der Winterpause, denn Schmutz zieht Feuchtigkeit an und führt zu Korrosion. Grober Schmutz wird an der Tankstelle mit dem Dampfstrahler entfernt. Zuhause folgt die Feinwäsche mit Seifenlauge und Schwamm. Gründlich trocknen lassen!

Reifendruck erhöhen

Wer sein Bike nicht aufgebockt abstellen kann, sollte an der Tankstelle gleich den Reifendruck kontrollieren und geringfügig erhöhen, damit die Reifen während der langen Standzeit keinen Schaden nehmen.

Volltanken

Um Rostschäden in Stahlblechtanks vorzubeugen, werden diese randvoll getankt.

Ölwechsel

Es bietet sich an, den jährlich fälligen Öl- und Filterwechsel vor der Winterruhe zu machen: Neues Öl verfügt über den besten Korrosionsschutz und im Frühjahr ist die Maschine sofort startklar. Auf der Fahrt von der Tankstelle zum Winterquartier erreicht der Motor die nötige Betriebstemperatur für einen Ölwechsel.

Schmierig: Bei einem Ölwechsel wird immer auch gleich der Ölfilter ausgetauscht.

Batterie ausbauen

Die Batterie wird trocken und frostfrei gelagert. Wer kein spezielles Gerät hat, lädt sie während der Ruhephase und vor dem Einbauen nochmals auf.

Kühlwasser prüfen

Überwintert das Motorrad draußen oder in unbeheizten Räumen, können wassergekühlte Motoren einfrieren. Deshalb unbedingt den Frostschutzmittelgehalt des Kühlwassers überprüfen.

Vergaser entleeren

Abgezapft: Bei geschlossenem Benzinahn wird das restliche Benzin aus der Schwimmerkammer des Vergasers abgelassen.

Wichtigster Handgriff beim Einmotten ist das Entleeren der Schwimmerkammer am Vergaser. Schon nach kurzer Standzeit können Ablagerungen die Düsen verstopfen und machen eine teure Reinigung der Vergaser im Frühjahr notwendig.

Kette schmieren

Die Antriebskette sollte einmal im Jahr entfettet und von Schmutz befreit werden. Danach wird sie wieder gründlich geschmiert und eventuell nachgespannt.

Konservieren

Nach gründlicher Reinigung werden Lackschäden behoben und empfindliche Stellen mit Konservierungsöl eingesprüht.

Aufbocken und abdecken

Idealerweise wird das Bike aufgebockt, um beide Räder zu entlasten und in einem geschlossenen Raum eingemottet. Ein altes Bettlaken schützt vor Staub. Wer sein Motorrad im Freien überwintern muß, kann es einwachsen und mit einer gut belüfteten Plane abdecken.